

# Hessischer Fußball-Verband

## Verbandsjugendausschuss

Jürgen Best      Friedrich-Ebert-Str. 20a      64390 Erzhausen  
Stellv. VJW      Tel: 06150-6960      Fax:06150-990106  
Mail: [J.Best@t-online.de](mailto:J.Best@t-online.de)

-----



### Allgemeine Richtlinien für die Pokalspiele 2010/11

#### 1. Allgemeines

- Die Spiele um die hessischen Juniorenpokale werden im KO-System durchgeführt. Die Durchführung der Spiele erfolgt nach Satzung und Ordnungen des HFV, (JO § 35 und Anhang 3). Vereine und die zuständigen Mitarbeiter sind gehalten, diese Regelungen zu beachten.

#### 2. Teilnahme an der Pokalrunde

- Die Kreisvereine melden ihre Vereine zur Pokalteilnahme an das DFB-Net.
- Die Kreise legen in eigener Regie fest, in welchen Altersklassen ein Pokalwettbewerb durchgeführt wird.
- Die Pokalspiele werden grundsätzlich ausgelost. **In allen Runden hat der klassentiefere Verein grundsätzlich Heimrecht. Das Heimrecht kann getauscht werden.**
- Einigen sich zwei Vereine im Gegensatz zur Auslosung auf einen Tausch des Heimrechts, gilt die Wertung nicht wie ausgetragen, sondern wie ausgelost.
- Die Kreispokalsieger nehmen an den weiterführenden Pokalrunden der Regionen teil.
- Die Kommission Spielbetrieb entscheidet, auf welcher Ebene (Kreis oder Region) die Junioren-Hessenliga-Mannschaften in den Wettbewerb eingreifen.
- Die Pokalsieger der Regionen, sowie die Bundesligisten spielen um den Hessenpokal (z. Zeit nur bei A- und B-Junioren)
- „JSG“ dürfen nicht auf Hessenebene spielen.
- JFV dürfen am Hessenpokal teilnehmen.
- Endet ein Spiel nach Verlängerung unentschieden, wird die Entscheidung durch Elfmeterschießen herbeigeführt.
- Ein Freilos steht einem Verein nur einmal zu. Das Freilos steht in der Wertung über dem Heimspiel, d. h. der Inhaber eines Freiloses ist in der nächsten Runde auf jeden Fall reisender Verein.
- Die Endspiele auf Kreis-, Regional- und Verbandsebene werden auf neutralen Plätzen angesetzt. Eine Einigung der beteiligten Vereine auf einen nicht neutralen Platz ist möglich.
- Eine Abrechnung bei Juniorenpokalspielen erfolgt nicht. Die Kosten des Platzaufbaus und die Schiedsrichterkosten werden vom Platzverein getragen; der Gastverein trägt seine Reisekosten.
- Bei Endspielen auf neutralen Plätzen sollen die Schiedsrichterkosten unter den Endspielteilnehmern anteilig aufgeteilt werden.
- In den Pokalspielen können alle gemeldeten Spieler der jeweiligen Altersklasse und jünger eingesetzt werden.

#### 3. Schiedsrichter

- Alle Spiele werden durch den jeweiligen KSA, RSA, VSA mit SR besetzt.

#### 4. Spieltage

- Die Spieltage können sowohl am Wochenende oder auf einem Wochentag liegen.

#### 5. Ergebnismeldung

- Die Platzvereine sind verpflichtet, das Spielergebnis und Spielausfälle an das DFB-Net zu melden.

- Spielergebnisse einschließlich Abbruch gelten als unverzüglich im Sinne des § 39 Jugendordnung mitgeteilt, wenn sie bis 18.00 Uhr des Tages, an dem das Spiel stattfindet, eingepflegt sind. Für Spiele, die nach 17.00 Uhr beendet sind, gelten die Spielergebnisse als unverzüglich mitgeteilt, wenn sie bis spätestens eine Stunde nach Spielende in das System eingepflegt sind.

Gez. Jürgen Best  
Stellv. VJW

gez. Carsten Well  
VJW

Grünberg, im Juli 2010